

„Semantisch-Lexikalische Störungen – Diagnostik und Intervention“

Leitung	Antje Skerra, Logopädin, dipl. Patholinguistin, Promotionsstipendiatin am ZAS (Zentrum für Allgemeine Sprachwissenschaft) in Berlin, Dbl Forschungspreis 2008
Kursbeschreibung	Wortschatzstörungen sind kein seltenes Phänomen bei sprachgestörten Kindern. Das Seminar befasst sich mit dem vielseitigen Störungsbild von semantisch-lexikalischen Störungen im Vorschul- und Schulalter. Zunächst wird ein Überblick über den ungestörten Wortschatzerwerb gegeben und ein Lexikonmodell vorgestellt. Vor diesem Hintergrund werden die verschiedenen Störungsschwerpunkte aufgearbeitet. Kleinschrittig wird das diagnostische Vorgehen für unterschiedliche Altersgruppen und Zielsetzungen erarbeitet. Der Schwerpunkt des Seminars liegt in der gezielten individuellen sprachtherapeutischen Behandlung von Wortschatzstörungen. Hierfür werden die Prinzipien, Methoden und Vorgehen nach dem `Patholinguistischen Therapieansatz-PLAN` (Siegmüller & Kauschke 2006) vermittelt. Das diagnostische Vorgehen und die therapeutische Intervention werden in Kleingruppenarbeit und durch Falldarstellungen und Videobeispiele vertieft.
TeilnehmerInnen	Maximal 25 Personen
Kursdaten und Kurszeiten	Freitag, 24. August 2012, ca. 09.00-12.00 Uhr und 13.30-17.00 Uhr Samstag, 25. August 2012, ca. 09.00-12.00 Uhr und 13.30-17.00 Uhr
Kursort	Zürich, nähere Angaben folgen mit der Kursbestätigung
Kosten	CHF 300.- zbl / DLV Mitglied / CHF 420.- Nichtmitglied CHF 270.- Mitglied Vorstand/Kommission/Arbeitsgruppe CHF 255.- Logopädiestudentin/-student
Anmeldung	Bis 6. Juli 2012 an: Nicole Schmid, Buckstrasse 1, 8173 Neerach
Abmeldung:	Nach Eingang der Anmeldung wird bis zwei Wochen vor Kursbeginn CHF 50.- Bearbeitungsgebühr erhoben. Danach wird der ganze Kursbeitrag berechnet. Dies entfällt, wenn vom Veranstalter eine Ersatzperson gestellt werden kann. Eine Bearbeitungsgebühr von CHF 50.- wird in jedem Fall verrechnet.
